

# Agenda 21 Pullach

## Arbeitskreis Verkehr

Ergebnisprotokoll  
des 56. Treffens am 19.07.2007 im Bürgerhaus

**Anwesend:** 8 Personen (gemäß interner Teilnehmerliste)

Es werden folgende Themen erörtert bzw. **Beschlüsse** gefaßt:

1. Das Ergebnisprotokoll des Treffens am 03.05.07 wird, wie vorgelegt, genehmigt.
2. Hintzer erläutert die von ihm auf dem Agenda-Forum am 20.06.07 vorgetragenen Zielsetzungen des AK Verkehr. Als **konkrete Ziele** wurden benannt:
  - Umsetzung des Beschlusses zur Verlängerung des Isartalbahn-Radweges.
  - Einrichtung eines gesicherter Fußgängerübergangs über die Heilmannstraße.
  - Einrichtung eines Kreisverkehrs an der Kreuzung Münchner, Richard-Wagner und Wurzelseppstraße.
  - Eindämmung des Durchgangs- und Schleichverkehrs sowohl durch Schaffung von 2 gesicherten Fußgänger-Übergängen in der Richard-Wagner-Straße als auch durch Erschwerung des Zugangs von Süden durch begrenzte Einbahnstraßen-Regelungen.
  - Bessere Ausfahrt zu Staats- und Bundesstraßen (Rechtabbiegerspur aus der Pater-Augustin-Rösch-Str. in die B11 und doppelspurige Ausfahrt aus der Wolfratshauer Str. in die Dr.Carl-von-Linde-Str.)
  - Optimierung der Radwege (darunter besserer Zugang zum Forstenrieder Park)
  - Erneute Einführung eines Anruf-Sammel-Taxis (AST).

Als **Visionen** werden bezeichnet:

- Verlängerung des Radweges auf der Isartalbahntrasse bis zur Ortsmitte.
- Tieferlegung der S-Bahn
- Bessere Verkehrserschließung des BND-Geländes.
- Verkehrsberuhigung des Ortskerns.

Der AK Verkehr erklärt sein Einverständnis mit diesen Zielsetzungen.

Als kurzfristige Maßnahme wird von Ptacek angeregt, die Einengung der Bürgersteige durch die Warnampeln am S-Bahn-Übergang Jaiserstraße zu beseitigen.

3. Auf Beifall des AK Verkehr stößt der kürzlich gefasste Beschluss des Gemeinderats, den Radweg auf der Isartalbahntrasse auf Pullacher Gebiet zu verlängern, vorerst bis zur denkmalgeschützten Brücke über die Eisenbahn (siehe auch SZ vom 05.07.07). Der AK Verkehr hält damit einerseits den Anschluss an die Hochleite in Großhesselohe für gegeben, sieht es aber andererseits nur als 1. Schritt auf dem Wege zu einer direkten Verbindung zur Ortmitte („direttissima“).
4. Dr. Eschler greift die Zielsetzung eines verbesserten Zugangs für Radler und Fußgänger in den Forstenrieder Park auf. Es wird beschlossen, dass Eschler, Hintzer und Mayr sich in Kürze vor Ort mit den Gegebenheiten vertraut machen und evtl. Vorschläge für geeignete Maßnahmen unterbreiten. *(Dieser Ortstermin hat inzwischen stattgefunden – siehe beigefügtes Protokoll.)*

5. Wie bei den letzten Treffen angesprochen, sollen neue Vorschläge zur Einrichtung eines „abgespeckten“ Anruf-Sammel-Taxis (AST) erarbeitet werden. Angesichts der veränderten kommunalpolitischen Konstellation hält man ein solches Vorgehen nun für aussichtsreich. Muninger und Hintzer werden sich mit diesem Thema beschäftigen.
6. Hintzer weist darauf hin, dass am 21. Oktober 2007 die Pullacher Veranstaltung zum Weltkindertag stattfindet. Der AK Verkehr wird sich daran wieder mit einer „Radl-Sternfahrt“ beteiligen. Einzelheiten dazu sollen beim nächsten AK-Treffen besprochen werden.
6. Als Termin für das **nächste Treffen des Arbeitskreises Verkehr** wird festgelegt:

**Donnerstag, 20. September 2007, um 19.00 Uhr,  
im Bürgerhaus Pullach, Gruppenraum 1.**

Protokoll: E. Hintzer  
31.07.2007

Anlagen: Teilnehmerliste  
Protokoll vom Ortstermin Forstenrieder Park am 27.07.07  
Auszug SZ Landkreisausgabe vom 05.07.07